

Die Veranstaltung steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem kleinen Umtrunk eingeladen.

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte den beigegeführten Vordruck oder senden eine E-Mail an:  
veranstaltungen@villa-lessing.de  
oder Sie erreichen uns telefonisch unter:  
06 81. 9 67 08 0

Unser Dank an:



Friedrich Naumann  
STIFTUNG **FÜR DIE FREIHEIT**

Weitere Informationen:  
[www.dittgen.de](http://www.dittgen.de)  
[www.freiheit.org](http://www.freiheit.org)

Nächste Veranstaltung in der Villa Lessing:  
20. März 2017

**Reshaping Europe**  
Ideen für ein starkes Europa

mit:  
Priv. Doz. Dr. Rolf Steltemeier

Weitere Informationen unter:  
[www.villa-lessing.de](http://www.villa-lessing.de)

### Veranstaltungsleitung

Hermann Simon  
Geschäftsführer  
Villa Lessing, Liberale Stiftung Saar

### Organisation

Daniela Frieg  
Villa Lessing, Liberale Stiftung Saar  
Telefon 06 81.9 67 08-34  
[daniela.frieg@villa-lessing.de](mailto:daniela.frieg@villa-lessing.de)

Villa Lessing, Liberale Stiftung Saar  
Lessingstraße 10  
66121 Saarbrücken  
Telefon 06 81.9 67 08 – 0  
Telefax 06 81.9 67 08-25  
eMail [info@villa-lessing.de](mailto:info@villa-lessing.de)  
Internet [www.villa-lessing.de](http://www.villa-lessing.de)

### VERANSTALTUNGSORT

Villa Lessing, Liberale Stiftung Saar  
Lessingstraße 10  
66121 Saarbrücken



## Unternehmertum und Verantwortung

-  
Stark, aber gefährdet!

mit

### Prof. Dr. Karl-Heinz Paqué

Minister a. D., Dekan der Fakultät für  
Wirtschaftswissenschaft an der Otto-von-  
Guericke-Universität Magdeburg, stellv.  
Vorsitzender der Friedrich-Naumann-Stiftung für  
die Freiheit

&

### Renate Dittgen

Geschäftsführerin  
dittgen Bauunternehmen GmbH

Moderation

**Otto Deppe**

### VORTRAG & MODERIERTES GESPRÄCH

Mittwoch · 15. März 2017 · 19:00 Uhr  
Villa Lessing  
Lessingstr. 10 · 66121 Saarbrücken

Gelebte Visionen und wertschätzende Führung. Verantwortung ist ein zentraler Wert des liberalen Unternehmersbilds.

Jeden Tag übernehmen deutsche Mittelständler und Familienunternehmer Verantwortung für ihre Mitarbeiter, Angestellten und deren Familien, für die Gesellschaft und natürlich auch für sich selbst. Sie haften eigenverantwortlich für ihr Tun mit ihrem Kapital und ihrem guten Ruf. Der Geist des Unternehmertums hat gute Ideen, Mut und Ausdauer – trotz aller Widerstände durch staatliche Gängelei, Bürokratie sowie etwaiger Neiddebatten bringt der Mittelstand in Deutschland immer wieder neue Erfolgsmodelle hervor. Ein besonderes Merkmal daran: Wer großen Wert auf das Wohl der Mitarbeiter legt, sozial und gesellschaftlich engagiert ist und eine familiäre Führungsstruktur pflegt, hat nachhaltigen Erfolg. Das verdient unseren Respekt, eine bessere Politik und keine Neiddebatten.

Nahezu ganz Europa schaut voller Bewunderung auf den starken deutschen Mittelstand. Es gibt nur wenige andere Länder, in denen es die Industrie an Innovationskraft, Ingenieurskraft und -kunst und Produktivität mit der mittelständischen deutschen Wirtschaft aufnehmen kann. Die Bewunderung von außen verführt allerdings in Deutschland offenbar zur Sorglosigkeit der regierenden Politik: Wo alles prima zu funktionieren scheint, übersieht man leicht die Gefahren für die Zukunft.

Prof. Dr. Dr. h.c. Karl-Heinz Paqué spricht über die Wirkungen einer wertschätzenden Unternehmenskultur und den gesellschaftlichen Beitrag zu nachhaltigem

Erfolg des deutschen Mittelstands. Gemeinsam mit der Geschäftsführerin der dittgen Bauunternehmen GmbH, Renate dittgen, diskutiert er ein liberales, weltoffenes und gesellschaftliches Unternehmersbild und stellt die Frage, wie Mittelstand und Politik gemeinsam eine Kultur entwickeln können, in der Unternehmertum, deren wirtschaftliche Leistungen und ihre Verantwortung geschätzt werden. Und wie politisch und gesellschaftlich angezettelte populistische Neiddebatten und Hysterie dem Unternehmertum bzw. dem Unternehmen und vor allem unserem Wohlstand schaden.

*dittgen Bauunternehmen GmbH* denkt als Unternehmen in der Bauwirtschaft langfristig. Das gilt für das Geschäft ebenso wie für die Mitarbeiter und im Bereich ihrer gesellschaftlichen Aktivitäten.

Sie fördert die wirtschaftliche Entwicklung in unserer Region durch umfangreiche Investitionen, indem sie Arbeitsplätze schaffen und wenn möglich regionale Firmen beauftragen.

Ihr soziales Engagement umfasst eine Vielzahl von Initiativen, Spenden- und Sponsoringaktionen. Dabei fördern sie Kunst und Kultur sowie Sport. Denn Projekte der Kunst und Kultur dienen der Verständigung, festigen das Vertrauen zueinander und fördern so die Stabilität von Beziehungen. Aber vor allem liegen der dittgen Bauunternehmen GmbH soziale Aktivitäten wie die Investition in Bildung und Ausbildung am Herzen. Das weitreichende Engagement und die Verantwortung als Unternehmen gelten auch gegenüber ihren Mitarbeitern.

- Ich komme mit \_\_\_\_\_ Personen.
- Ich kann leider nicht teilnehmen.
- Bitte senden Sie mir aber weitere Einladungen zu Veranstaltungen der Villa Lessing Liberale Stiftung Saar in Saarbrücken zu.
- Möchte Einladungen zukünftig per E-Mail erhalten (Bitte E-Mail-Adresse angeben)

---

Name, Vorname

---

Anschrift

---

Telefon

---

E-Mail-Adresse

Wir bitten um Rückmeldung an:

Villa Lessing, Liberale Stiftung Saar

Lessingstraße 10

66121 Saarbrücken

Telefon 06 81.9 67 08 – 0

Telefax 06 81.9 67 08-25

eMail [veranstaltungen@villa-lessing.de](mailto:veranstaltungen@villa-lessing.de)

Internet [www.villa-lessing.de](http://www.villa-lessing.de)